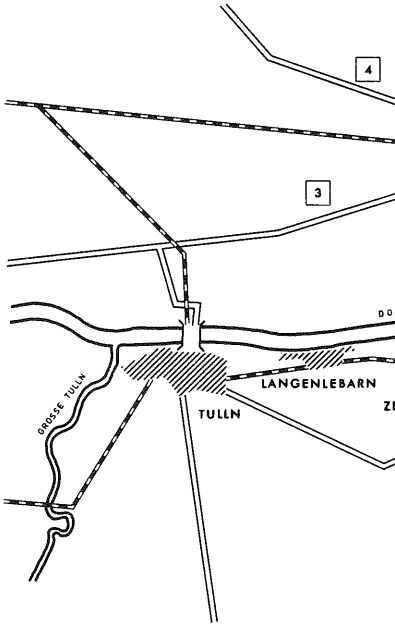
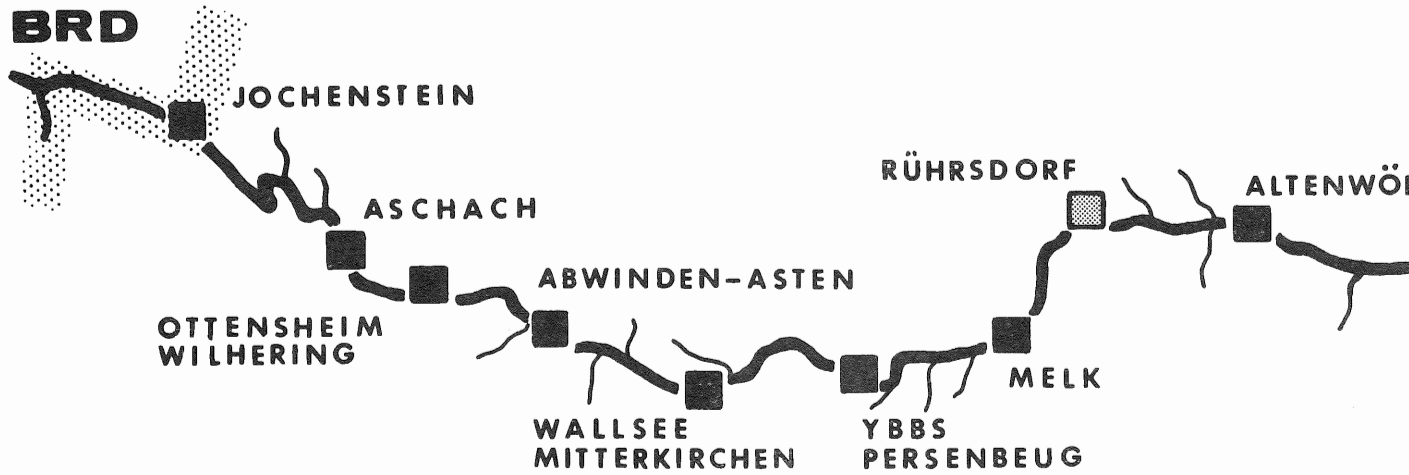
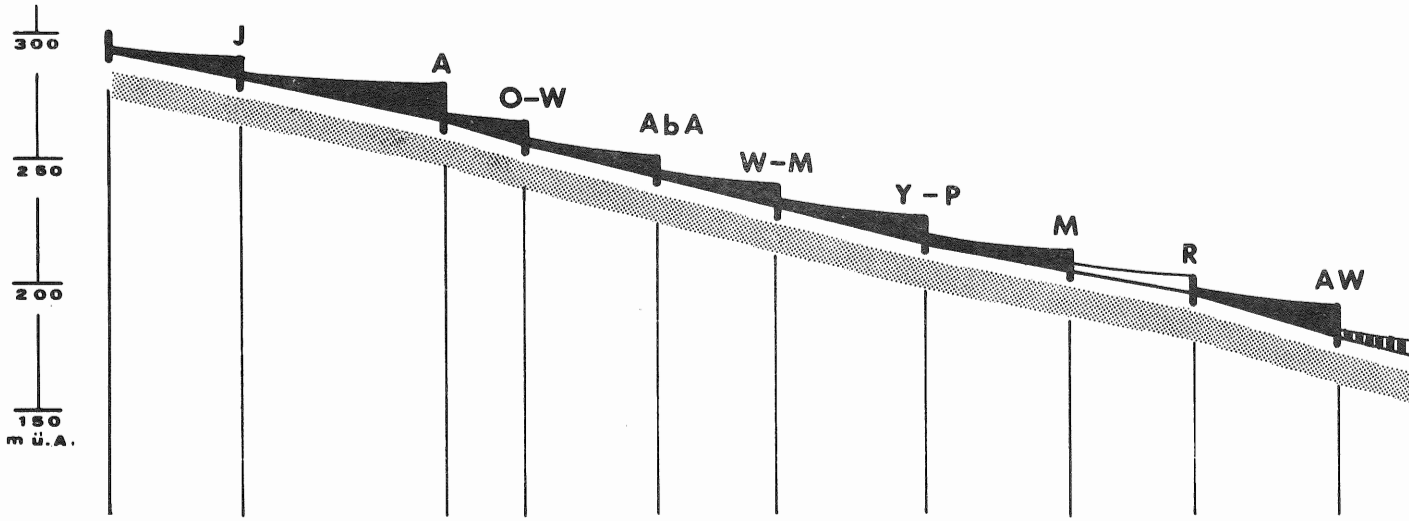
STAU
GREIF

ÖSTERREICHIS
AKTIENG



STUFENPLAN DER OESTERR. DONAUKR





STROM KM O BEI MÜNDUNG	2200	2150	2100	2050	2000

LEISTUNG (IN 1000 KW)	130	286	179	168	210	200	187	150	335	2
REGELARBEITS-VERMÖGEN (IN MIO KWH)	850	1648	1143	1028	1320	1282	1180	800	1950	17

STAND März 1982

x)

DONAUKRAFTWERK GREIFENSTEIN

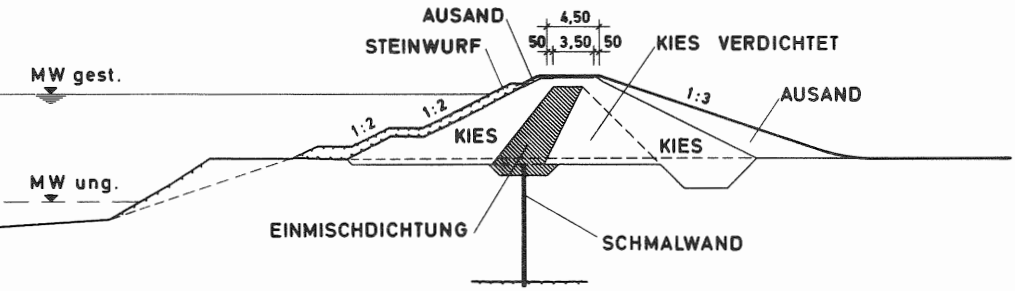
STAUSTELLE:	STROM-km 1.949,18	(im DURCHSTICH)
STAUZIEL:	177,00 m ü. A.	mit Staumarke in STROM-km 1.963,16 auf Höhe 177,32 m ü. A.
NUTZFALLHÖHE:	14,30 m bei RNW 76 12,64 m bei MW 76 8,38 m bei HSW 76	mit EINTIEFUNG mit EINTIEFUNG mit EINTIEFUNG
KÜNSTLICHE UW-EINTIEFUNG:	AUSHUB: KIESBAGGERUNG 2,6 Mio m^3	
AUSBAU-DURCHFLUSS:	3150 m^3/s (ca. 35-tägige WASSERFÜHRUNG)	
CHARAKTERISTISCHE WASSERMENGE:	RNW_{76} = 893 m^3/s MW_{76} = 1882 m^3/s HSW_{76} = 5125 m^3/s HW_{100} = 10750 m^3/s	
ENERGIE-ERZEUGUNG:	REGELARBEITSVERMÖGEN 1720 GWh ENGPASSLEISTUNG 293 MW	

WINTER	SOMMER	ÜBERGANG
X – III	V – VIII	IV, IX
41,9 %	40,8 %	17,3 %
720 GWh	702 GWh	298 GWh

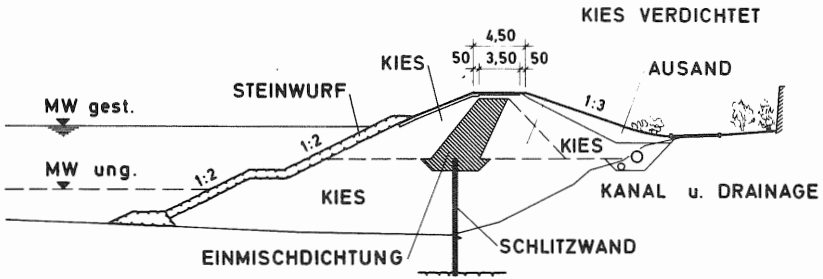
KRAFTWERK:	KRAFTHAUSHALLE (HORIZONTALTURBINEN)	9 MASCHINENSÄTZE à 350 m^3/s
SCHLEUSEN:	2 Kammern, 24 x 230 m, Oberhaupt-Hubsenktore, Unterhaupt-Stemmtore, seitliche Füllung und Entleerung aus dem bzw. in den Donaustrom.	
WEHRANLAGE:	6 Wehrfelder à 24 m l. W., Drucksegmente mit aufgesetzter Stauklappe Stauwandhöhe 14,5 m	
DURCHSTICH:	4 km lang,	10,7 Mio m^3 AUSHUB
STAURAUM:	Länge 30,6 km, Rückstaudämme an beiden Stromufern und Einstau der Großen Tulln, Hochwasserschutz des	

Gaisruck
Hausleiten
Goldgeben
Am Berg
Marienhöhe
Hst. Oberzögersdorf
Leberfeld
Pfarrfeld
Haidfeld
Gießfeld
Hanefrötz
Grundfeld
Tierwiesen
Oberzögersdorf
Unterzögersdorf
Schmida
KHW 54
Jägerhausboden
Neumühle
Perzendorf
Zaina
Das ganze Land
Neuschüttl
Grubau
Th. Theresienau
Obere Kohlstatt
Gemeindeau
Rustenschacher
RÜCKSTAUDAMM
Langenlebarn
Donaukanal
Muckendorf an der Donau
Unteraigen
Zeiselmauer
Oberaigen
Bhf. Tulln
Bhf. Langenlebarn
Hst. Muckendorf-Wipfing
Bhf. Zeiselmauer-Königstetten
Wipfing
Wolfpassing
Nitzing
Frauenhofen
Tulln
Langwiesen
Schiepeln
F E L D
N E R

RÜCKSTAUDAMM Str. km 1953

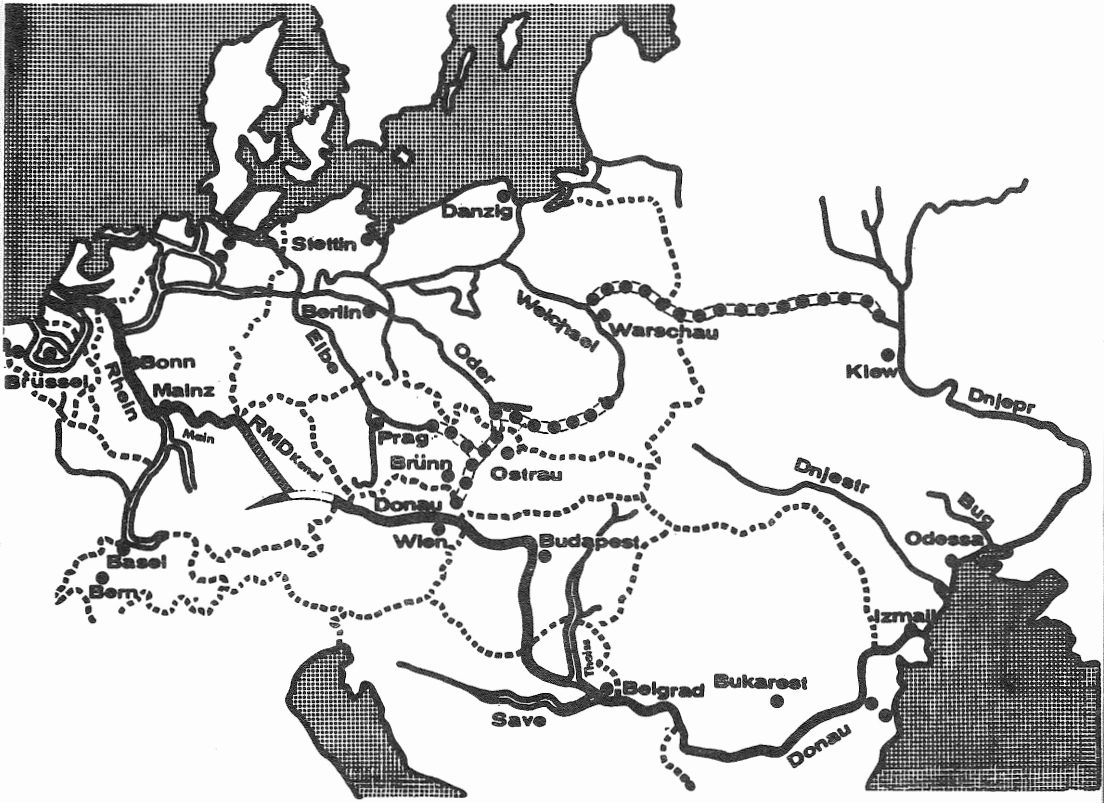


TULLN



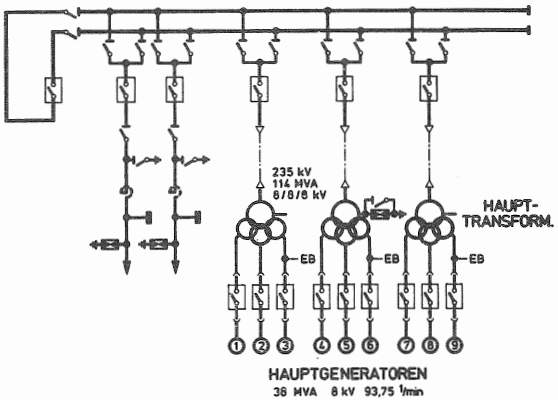
LANGENLEBARN

DER RHEIN - MAIN - DONAUKANAL
IM NETZ DER EUROPÄISCHEN WASSERSTRASSEN



Der Rhein-Main-Donaukanal ist für Österreich die wichtigste Wasserstraße Europas. Diese Großschiffahrtsstraße ist derzeit schon bis Nürnberg in Betrieb. Nach Fertig-

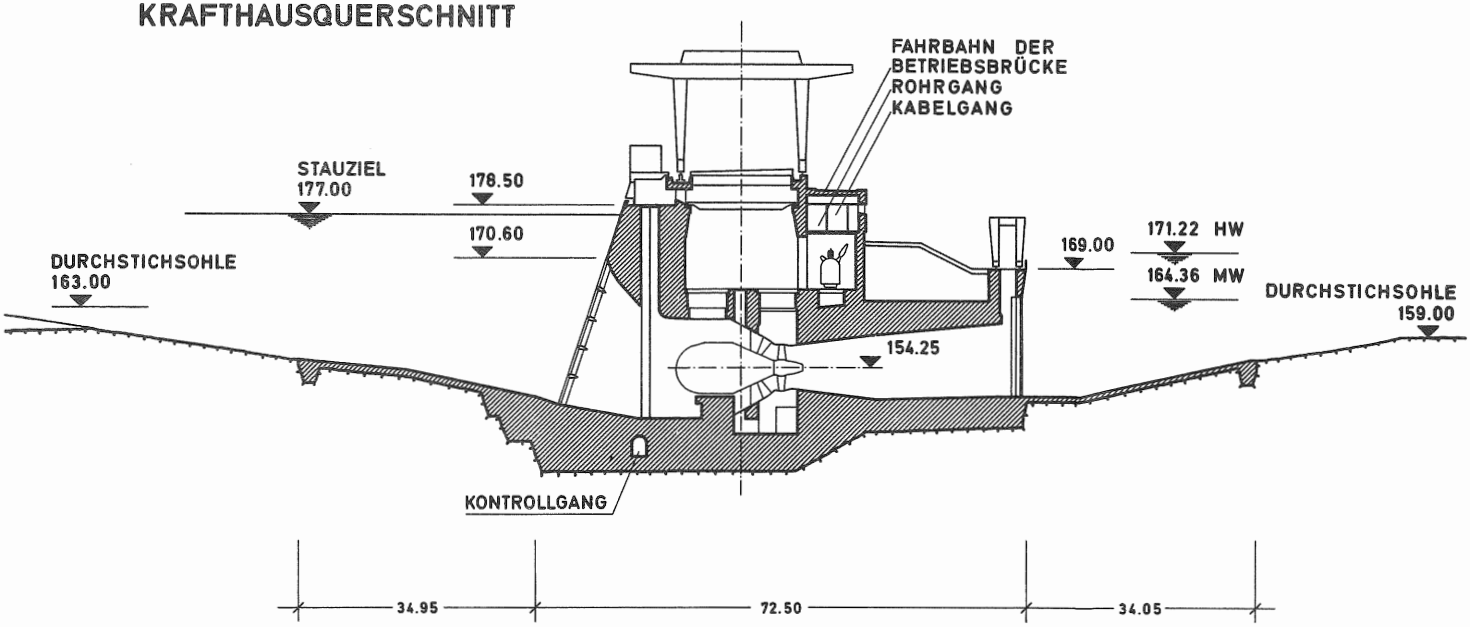
EINPOLIGES GESAMTSCHALTBILD



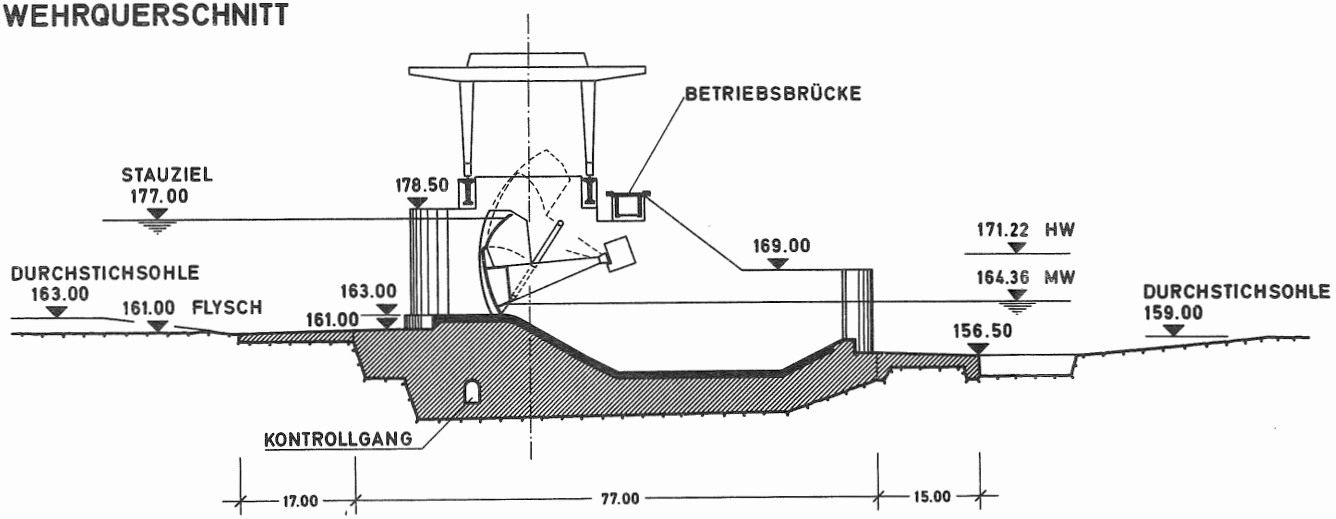
SCHLEUSENQUERSCHNITT

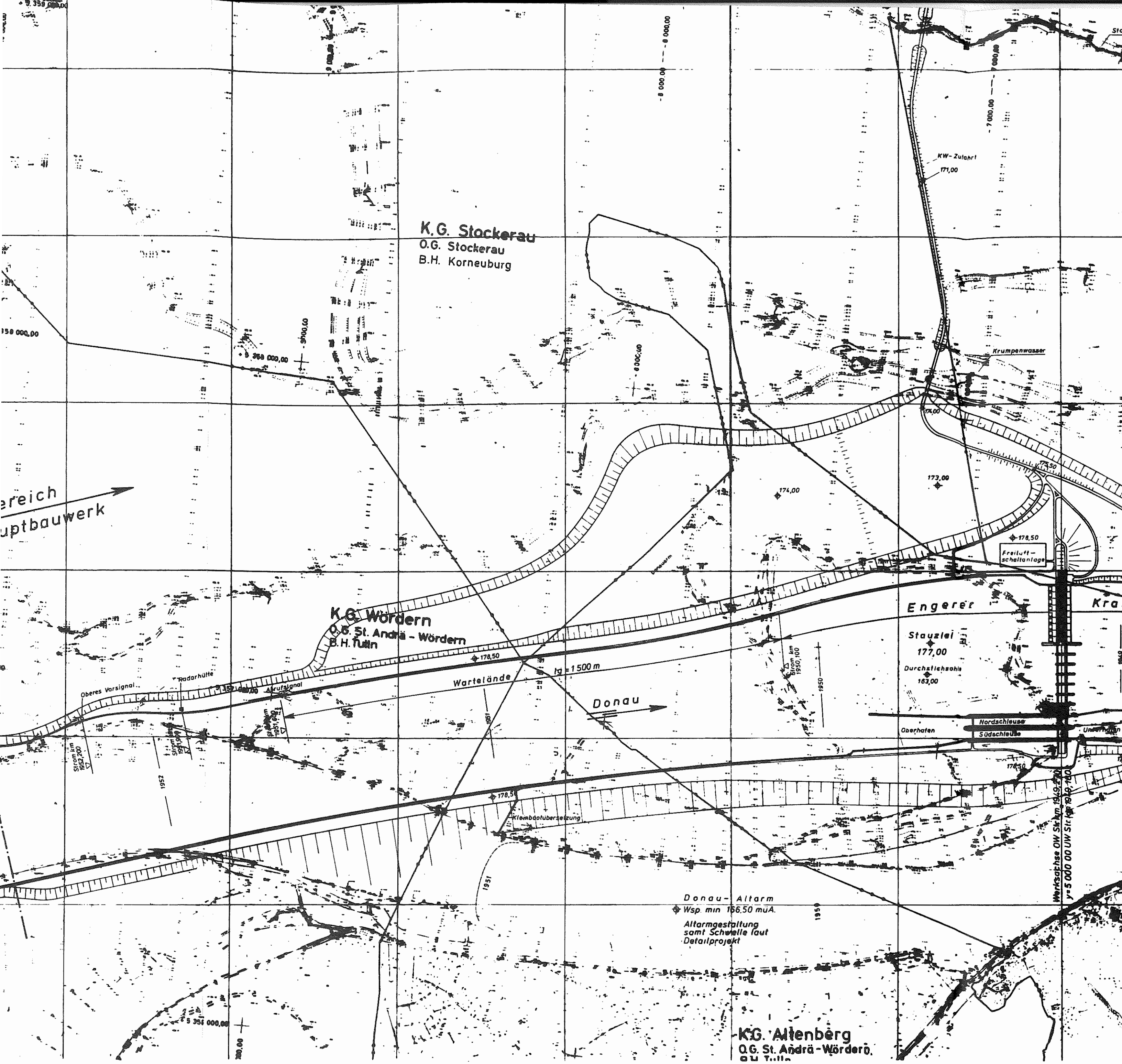
NORDSCHLEUSE SÜDSCHLEUSE

KRAFTHAUSQUERSCHNITT



WEHRQUERSCHNITT





K.G. Stockerau
O.G. Stockerau
B.H. Korneuburg
KW-Zufahrt
171,00
Krumpenwasser
ereich
uptbauwerk
174,00
173,00
178,50
Freiluft-schaltanlage
Engerer
Kra
Stauziel
177,00
Durchstichsohle
163,00
K.G. Wördern
O.G. St. Andrä - Wördern
B.H. Tulln
Radarhütte
Oberes Vorsignal
Abrufsignal
Warteländе
tg = 1 500 m
Donau
Nordschleuse
Südschleuse
Oberhafen
1952
1951
1950
Donau-Altarm
Wsp. min 166,50 müA.
Altarmgestaltung samt Schwelle laut Detailprojekt
K.G. Altenberg
O.G. St. Andrä-Wördern